

CB Fonds

Fonds commun de placement (FCP)

RCSK: K827

Geprüfter Jahresbericht

30. Juni 2025

Allianz Global Investors GmbH

Allgemeine Informationen

Der CB Fonds (der „Fonds“) ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines „Umbrella“-Fonds („Fonds Commun de Placement à Compartiments Multiples“) auf unbestimmte Zeit errichteter Fonds, dessen Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement unter den Anwendungsbereich des Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW im Sinne der Richtlinie 2009/65/EG) fällt.

Der Fonds wurde am 26. Oktober 2007 gegründet. Der nachfolgende Teilfonds stand am 30. Juni 2025 für Zeichnungen und Rücknahmen zur Verfügung:

- VermögensManagement Einkommen Europa

Die in diesem Jahresbericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025. Eine Aussage über die zukünftige Entwicklung des Teilfonds kann daraus nicht abgeleitet werden. Dieser Jahresbericht ist kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen des Fonds.

Der Kauf von Teilfondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen und des Verwaltungsreglements, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Da sich die Geschäftstätigkeit des Fonds nur auf den Teilfonds VermögensManagement Einkommen Europa bezog, dient dieser Bericht auch als Halbjahresbericht für den Fonds, d.h. es werden keine separaten konsolidierten Zahlen ausgewiesen.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
Internet: <https://de.allianzgi.com>
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Der Verkaufsprospekt, die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und jeder Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Diese Seite ist absichtlich unbeschrieben.

Inhalt

Anlagepolitik und Teilfondsvermögen2

Finanzaufstellungen des Teilfonds4

 Vermögensaufstellung

 Ertrags- und Aufwandsrechnung

 Zusammensetzung des Teilfondsvermögen

 Entwicklung des Teilfondsvermögen

 Entwicklung der Anteile im Umlauf

 Wertentwicklung des Teilfonds

Anhang12

Prüfungsvermerk16

Weitere Informationen (ungeprüft)19

SFDR Anhänge (ungeprüft)24

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)35

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365
betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return
Swaps (ungeprüft)36

Ihre Partner40

Anlagepolitik und Teilfondsvermögen

Der Fonds investiert in Zielfonds oder Wertpapiere verschiedener Anlageklassen (z. B. Aktien, Anleihen oder alternative Anlagen), die entweder ökologische und/oder soziale Merkmale fördern und/oder nachhaltige Anlagen zum Ziel haben. Die Gewichtung der einzelnen Anlageklassen und Strategien kann schwanken und wird vom Fondsmanagement abhängig von der Einschätzung der Kapitalmärkte angepasst. Ein wichtiger Faktor ist dabei die Einschätzung der Schwankungen („Volatilität“) der Kapitalmärkte durch das Fondsmanagement. Daher sollte im mittel- bis langfristigen Durchschnitt eine Volatilität des Aktienpreises in einer Bandbreite von 5 bis 11 % in der Regel nicht unter- oder überschritten werden. Das Engagement im Aktienmarkt ist jedoch allgemein auf maximal 60 % des Fondsvermögens beschränkt. Das Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, eine Kombination aus Ertrag und langfristigem Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Relevante Angaben zur ESG-Strategie können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Im Berichtszeitraum stiegen die Aktienkurse an den Weltbörsen meist deutlich an. Darin schlugen sich die robuste Weltkonjunktur und die Erwartung einer vielerorts lockeren Geldpolitik nieder. In den entwickelten Ländern stachen in lokaler Währung der US-amerikanische und der deutsche Markt besonders positiv hervor. Ebenfalls merkliche Kursgewinne ergaben sich in Japan und an der breiten europäischen Börse. Staatsanleihen entwickelten sich aufgrund divergierender Inflationstendenzen und geldpolitischer Aussichten uneinheitlich, erzielten aber dank des soliden Niveaus der laufenden Zinsen meist positive Ergebnisse. Besonders gut schnitten höher verzinsten Unternehmens- und Schwellenlandanleihen ab.

Im Portfolio lag weiterhin ein Anlageschwerpunkt auf dem Anleihensegment; dabei standen nach wie vor Direktanlagen im Vordergrund. Das größte Gewicht hatten unverändert europäische Staatsanleihen, darunter auch höher verzinsten Emissionen aus Ländern wie Italien und Spanien. Beigemischt blieben insbesondere Bank- und Unternehmensanleihen. Im Durchschnitt verfügten die verzinslichen Direktanlagen zum Berichtsstichtag über ein Bonitätsrating von A (gemäß Systematik von Standard & Poor's); die Duration (mittlere Kapitalbindungsdauer) sank deutlich auf zuletzt gut sechs Jahre. In etwas verringertem Umfang bestanden ergänzende Engagements in Anleihenfonds, die auf spezielle Marktsegmente ausgerichtet sind.

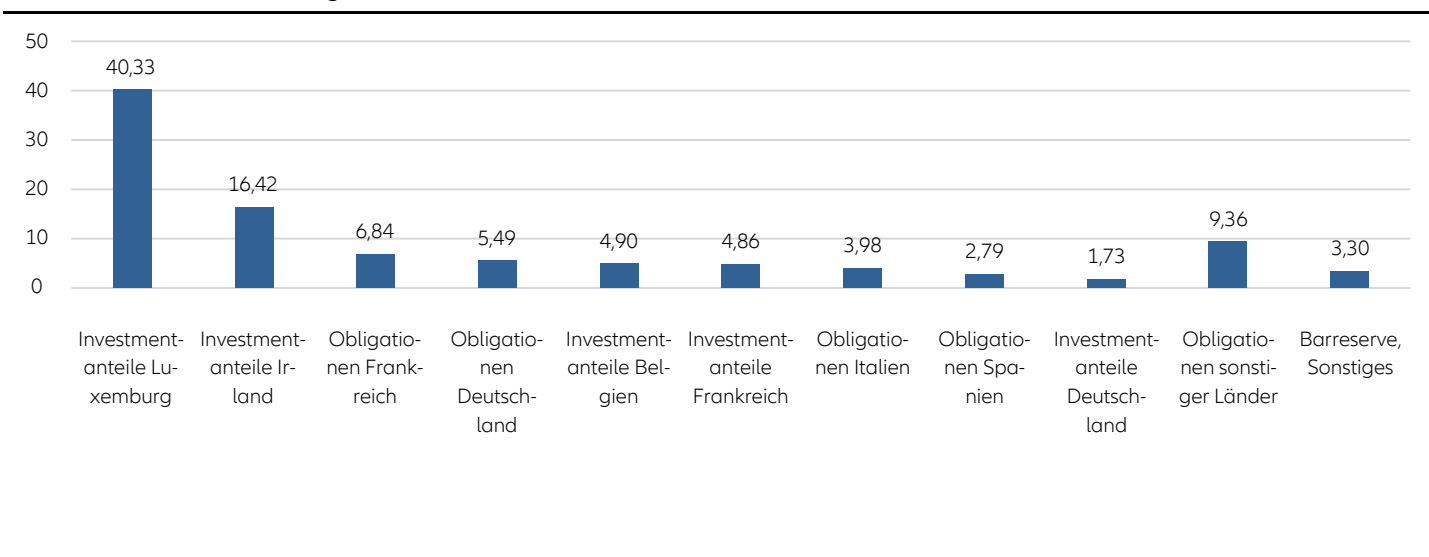
Die Aktienanlagen beschränkten sich auf Investmentfonds, welche unterschiedliche Strategien hauptsächlich an den europäischen Börsen verfolgen. In etwas verstärktem Umfang vertreten waren außerdem Produkte, die Anlageklassen mit eigenständigem Rendite/Risiko-Profil abdecken bzw. alternative Anlagestrategien verfolgen. Die Liquiditätsquote verändert sich per saldo nur geringfügig und lag zuletzt auf moderatem Niveau. Zur Steuerung der effektiven Engagements in einzelnen Marktsegmenten wurden Derivate eingesetzt.

Mit seiner Anlagestruktur gewann der Fonds deutlich an Wert.

Die genaue Entwicklung im Berichtszeitraum ist in der Tabelle „Wertentwicklung des Teilfonds“ ausgewiesen.

Weitergehende Informationen über den Teilfonds befinden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Teilfondsvermögens in %



Der Teilfonds in Zahlen

		30.06.2025	30.06.2024	30.06.2023
Teilfondsvermögen in Mio. EUR		231,5	234,8	250,9
Anteilumlauf in Stück				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0M 12J/ISIN: LU0322926154	4.204.711	4.510.161	5.171.173
Anteilwert in EUR				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0M 12J/ISIN: LU0322926154	55,05	52,07	48,52

Finanzaufstellungen des Teilfonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung			Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil Teilfonds- vermögen
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind							65.863.235,44	28,46
Obligationen							65.863.235,44	28,46
Australien							394.769,64	0,17
XS1978200472	0,3750 %	Westpac Banking Corp. EUR MTN 19/26	EUR	400,0	%	98,692	394.769,64	0,17
Belgien							1.219.634,20	0,53
BE6350702153	3,4500 %	Anheuser-Busch InBev SA EUR MTN 24/31	EUR	250,0	%	102,259	255.647,70	0,11
BE0000354630	0,3500 %	Kingdom of Belgium Government Bonds EUR Bonds 22/32 S.94	EUR	900,0	%	84,735	762.615,00	0,33
BE0000357666	3,0000 %	Kingdom of Belgium Government Bonds EUR Bonds 23/33 S.97	EUR	200,0	%	100,686	201.371,50	0,09
Bulgarien							541.919,35	0,23
XS2579483319	4,5000 %	Bulgaria Government International Bonds EUR Bonds 23/33	EUR	500,0	%	108,384	541.919,35	0,23
Deutschland							12.702.642,99	5,49
DE000A4DFUE3	3,0000 %	Amprion GmbH EUR MTN 25/29	EUR	200,0	%	100,087	200.174,66	0,09
XS2560753936	3,5000 %	Bertelsmann SE & Co. KGaA EUR Notes 22/29	EUR	500,0	%	102,545	512.724,10	0,22
DE000BU2Z007	2,3000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesan- leihe EUR Bonds 23/33	EUR	400,0	%	99,143	396.571,96	0,17
DE000BU2Z023	2,2000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesan- leihe EUR Bonds 24/34	EUR	200,0	%	97,499	194.998,00	0,08
DE0001102580	0,0000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesan- leihe EUR Zero-Coupon Bonds 15.02.2032	EUR	1.500,0	%	85,872	1.288.079,85	0,56
XS2082333787	0,3000 %	DekaBank Deutsche Girozentrale EUR MTN 19/26	EUR	800,0	%	97,222	777.773,68	0,33
DE000A3829D0	4,1250 %	Deutsche Bank AG EUR FLR-MTN 24/30	EUR	600,0	%	103,346	620.078,28	0,27
XS3032045554	3,5000 %	Deutsche Post AG EUR MTN 25/34	EUR	500,0	%	101,233	506.166,45	0,22
XS2791959906	3,5000 %	E.ON SE EUR MTN 24/32	EUR	600,0	%	101,823	610.939,26	0,26
DE000A11QTF7	0,3750 %	Kreditanstalt fuer Wiederaufbau EUR MTN 15/30	EUR	1.650,0	%	91,008	1.501.625,73	0,65
DE000A14JZP2	0,0100 %	Land Baden-Wuerttemberg EUR Bonds 20/30	EUR	1.550,0	%	87,921	1.362.779,69	0,59
XS2405489092	0,0500 %	Landwirtschaftliche Rentenbank EUR MTN 21/31	EUR	1.000,0	%	87,188	871.877,20	0,38
XS2491029208	1,8750 %	Merck Financial Services GmbH EUR MTN 22/26	EUR	300,0	%	99,613	298.837,77	0,13
XS1851313863	1,7500 %	O2 Telefonica Deutschland Finanzierungs GmbH EUR Notes 18/25	EUR	600,0	%	99,991	599.945,82	0,26
DE000A1RQD92	0,1250 %	State of Hesse EUR Bonds 21/31	EUR	1.000,0	%	85,513	855.126,40	0,37
DE000A1RQEH3	2,8750 %	State of Hesse EUR Bonds 23/33 S.2301	EUR	800,0	%	100,583	804.666,08	0,35
DE000A3823L6	2,6250 %	State of Lower Saxony EUR Bonds 24/34 S.917	EUR	800,0	%	98,089	784.710,72	0,34
DE000A3MQP00	0,3500 %	State of Saxony-Anhalt EUR Bonds 22/32	EUR	600,0	%	85,928	515.567,34	0,22
Frankreich							15.825.561,80	6,84
FR001400Q3D3	3,3750 %	Aeroports de Paris SA EUR MTN 24/31	EUR	300,0	%	101,387	304.161,18	0,13
FR0014007PW1	1,1250 %	Banque Federative du Credit Mutuel SA EUR MTN 22/32	EUR	500,0	%	86,640	433.200,60	0,19
FR001400FBR0	4,0000 %	Banque Federative du Credit Mutuel SA EUR MTN 23/33	EUR	500,0	%	103,211	516.054,90	0,22
FR0013484458	0,5000 %	BNP Paribas SA EUR FLR-MTN 20/28	EUR	800,0	%	96,906	775.246,32	0,34
FR001400OIX5	4,1250 %	BPCE SA EUR FLR-MTN 24/33	EUR	300,0	%	102,948	308.843,94	0,13
FR0014008E81	0,6000 %	Caisse d'Amortissement de la Dette Sociale EUR Bonds 22/29	EUR	1.500,0	%	92,056	1.380.832,95	0,60
FR0014004I65	0,0100 %	Cie de Financement Foncier SA EUR Notes 21/26	EUR	800,0	%	97,865	782.916,00	0,34
FR001400XC78	2,6250 %	Credit Agricole Home Loan SFH SA EUR Notes 25/31	EUR	1.000,0	%	99,555	995.550,10	0,43
XS2099546488	0,8750 %	Credit Agricole SA EUR MTN 20/32	EUR	300,0	%	85,970	257.910,27	0,11

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil Teilfonds- vermögen
FR0014010BK0	2,6250 %	EssilorLuxottica SA EUR MTN 25/30	EUR	500,0	99,378	496.890,55	0,22
FR001400X8V5	3,2000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 25/35	EUR	500,0	99,327	496.634,95	0,22
FR0013341682	0,7500 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 18/28	EUR	2.050,0	94,985	1.947.192,50	0,84
FR0013407236	0,5000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 19/29	EUR	2.000,0	93,026	1.860.520,00	0,80
FR001400BKZ3	2,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 22/32	EUR	300,0	93,766	281.297,97	0,12
FR001400H7V7	3,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 23/33	EUR	1.000,0	99,816	998.159,90	0,43
FR001400QMF9	3,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 24/34	EUR	300,0	98,227	294.680,97	0,13
FR0013516549	0,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Zero-Coupon Bonds 25.11.2030	EUR	1.800,0	86,903	1.564.253,82	0,68
FR0013482833	0,1250 %	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE EUR Notes 20/28	EUR	600,0	94,318	565.905,66	0,24
XS1898256257	1,0000 %	Schlumberger Finance France SAS EUR Notes 18/26	EUR	500,0	99,197	495.983,15	0,21
FR0013536661	0,8750 %	Societe Generale SA EUR FLR-Notes 20/28	EUR	500,0	96,468	482.342,35	0,21
FR0014002C30	0,0000 %	Veolia Environnement SA EUR Zero-Cou- pon MTN 09.06.2026	EUR	600,0	97,831	586.983,72	0,25
Irland						833.443,92	0,36
IE00BFZRPZ02	1,3000 %	Ireland Government Bonds EUR Bonds 18/33	EUR	100,0	90,118	90.118,00	0,04
IE00BMD03L28	0,3500 %	Ireland Government Bonds EUR Bonds 22/32	EUR	200,0	84,810	169.620,32	0,07
XS2231330965	0,3750 %	Johnson Controls International PLC/Tyco Fire & Security Finance SCA EUR Notes 20/27	EUR	600,0	95,618	573.705,60	0,25
Italien						9.223.782,29	3,98
XS2963891028	1,0000 %	Eni SpA EUR FLR-MTN 25/undefined	EUR	400,0	100,891	403.562,40	0,17
XS2529233814	4,7500 %	Intesa Sanpaolo SpA EUR MTN 22/27	EUR	350,0	104,723	366.529,38	0,16
IT0005240830	2,2000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 17/27	EUR	1.950,0	100,414	1.958.073,00	0,85
IT0005383309	1,3500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 19/30	EUR	2.700,0	94,660	2.555.819,73	1,10
IT0005466013	0,9500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 21/32	EUR	1.400,0	87,359	1.223.025,86	0,53
IT0005518128	4,4000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 22/33	EUR	200,0	108,721	217.442,00	0,09
IT0005560948	4,2000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 23/34	EUR	300,0	107,038	321.113,97	0,14
IT0005595803	3,4500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 24/31	EUR	1.000,0	103,025	1.030.249,90	0,44
IT0005631590	3,6500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 25/35	EUR	700,0	101,605	711.231,50	0,31
XS2237901355	0,3750 %	Terna - Rete Elettrica Nazionale EUR MTN 20/30	EUR	500,0	87,347	436.734,55	0,19
Kanada						501.337,40	0,22
XS2531567753	2,3750 %	Royal Bank of Canada EUR Notes 22/27	EUR	500,0	100,267	501.337,40	0,22
Lettland						423.977,85	0,18
XS2317123052	0,0000 %	Latvia Government International Bonds EUR Zero-Coupon MTN 17.03.2031	EUR	500,0	84,796	423.977,85	0,18
Litauen						525.757,65	0,23
XS2604821228	3,8750 %	Lithuania Government International Bonds EUR MTN 23/33	EUR	500,0	105,152	525.757,65	0,23

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil Teilfonds- vermögen
Luxemburg						2.224.319,32	0,96
XS2050404636	0,2000 %	DH Europe Finance II SARL EUR Notes 19/26	EUR	600,0	98,575	591.449,34	0,26
XS1960678255	1,1250 %	Medtronic Global Holdings SCA EUR Notes 19/27	EUR	750,0	97,960	734.701,20	0,32
XS3102778191	1,0000 %	Repsol Europe Finance Sarl EUR FLR-MTN 25/undefined	EUR	400,0	100,665	402.658,68	0,17
XS1789751531	1,0000 %	Richemont International Holding SA EUR Notes 18/26	EUR	500,0	99,102	495.510,10	0,21
Mexico						505.838,05	0,22
XS2754067242	4,4899 %	Mexico Government International Bonds EUR Bonds 24/32	EUR	500,0	101,168	505.838,05	0,22
Niederlande						4.184.852,25	1,81
XS1757377400	1,6250 %	Alliander NV EUR FLR-Notes 18/undefined	EUR	600,0	100,000	600.000,00	0,26
XS2757515882	3,3750 %	Coca-Cola HBC Finance BV EUR MTN 24/28	EUR	300,0	102,046	306.136,80	0,13
XS1876069185	1,5000 %	Compass Group Finance Netherlands BV EUR MTN 18/28	EUR	500,0	97,046	485.228,20	0,21
XS2753315626	3,8220 %	Cooperatieve Rabobank UA EUR MTN 24/34	EUR	500,0	102,732	513.659,90	0,22
XS3081821699	3,0000 %	Daimler Truck International Finance BV EUR MTN 25/29	EUR	200,0	99,972	199.944,04	0,09
XS2585966505	3,0000 %	ING Bank NV EUR Notes 23/33	EUR	700,0	100,687	704.810,47	0,30
XS3019320657	3,2500 %	Pfizer Netherlands International Finance BV EUR Notes 25/32	EUR	200,0	100,838	201.675,78	0,09
XS2589790109	3,3750 %	Siemens Financieringsmaatschappij NV EUR MTN 23/31	EUR	600,0	102,516	615.095,64	0,27
XS2970728205	4,1250 %	Sudzucker International Finance BV EUR Notes 25/32	EUR	300,0	102,650	307.950,57	0,13
XS3101433244	3,0000 %	Wolters Kluwer NV EUR Notes 25/30	EUR	250,0	100,140	250.350,85	0,11
Norwegen						859.639,40	0,37
XS2342589582	0,1250 %	SporeBank 1 Boligkreditt AS EUR MTN 21/31	EUR	1.000,0	85,964	859.639,40	0,37
Österreich						898.610,65	0,39
AT0000A2JAF6	0,0500 %	Erste Group Bank AG EUR MTN 20/25	EUR	700,0	99,553	696.867,85	0,30
AT0000A324S8	2,9000 %	Republic of Austria Government Bonds EUR Bonds 23/33	EUR	200,0	100,871	201.742,80	0,09
Polen						563.474,95	0,24
XS2746102479	3,6250 %	Republic of Poland Government International Bonds EUR Bonds 24/34	EUR	550,0	102,450	563.474,95	0,24
Portugal						298.748,98	0,13
PTOTEVOE0018	2,1250 %	Portugal Obrigacoes do Tesouro OT EUR Bonds 18/28	EUR	100,0	100,235	100.235,00	0,04
PTOTESOE0021	2,8750 %	Portugal Obrigacoes do Tesouro OT EUR Bonds 24/34	EUR	200,0	99,257	198.513,98	0,09
Rumänien						500.764,10	0,22
XS2178857285	2,7500 %	Romania Government International EUR Bonds 20/26	EUR	500,0	100,153	500.764,10	0,22
Schweden						2.022.342,46	0,87
XS3032046016	3,5000 %	Investor AB EUR MTN 25/34	EUR	200,0	101,074	202.148,80	0,09
XS2078737215	0,6250 %	Skandinaviska Enskilda Banken AB EUR MTN 19/29	EUR	700,0	90,533	633.731,21	0,27
XS2478272938	1,7500 %	Sveriges Sakerstallda Obligationer AB EUR MTN 22/32	EUR	1.000,0	93,597	935.967,20	0,40
XS3074383996	3,0000 %	Volvo Treasury AB EUR MTN 25/30	EUR	250,0	100,198	250.495,25	0,11
Schweiz						433.307,45	0,19
CH1142231690	0,8750 %	UBS Group AG EUR Notes 21/31	EUR	500,0	86,661	433.307,45	0,19

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung			Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025		Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil Teilfonds- vermögen
Spanien								6.447.009,24	2,79
XS2324321285	0,5000	%	Banco Santander SA EUR FLR-MTN 21/27	EUR	400,0	%	98,652	394.608,44	0,17
XS2949317676	4,2470	%	Iberdrola Finanzas SA EUR FLR-MTN 24/undefined	EUR	400,0	%	101,769	407.075,20	0,18
ES0224244097	4,1250	%	Mapfre SA EUR FLR-Notes 18/48	EUR	500,0	%	102,000	510.002,30	0,22
ES0000012B39	1,4000	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 18/28	EUR	600,0	%	98,055	588.330,00	0,25
ES0000012E51	1,4500	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 19/29	EUR	2.500,0	%	96,861	2.421.525,00	1,05
ES0000012H41	0,1000	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 21/31	EUR	600,0	%	86,429	518.573,94	0,22
ES0000012K61	2,5500	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 22/32	EUR	200,0	%	98,007	196.014,50	0,09
ES0000012L52	3,1500	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 23/33	EUR	800,0	%	101,537	812.295,92	0,35
ES0000012O67	3,1500	%	Spain Government Bonds EUR Bonds 25/35	EUR	600,0	%	99,764	598.583,94	0,26
Ungarn								396.493,00	0,17
XS2161992198	1,1250	%	Hungary Government International Bonds EUR Bonds 20/26	EUR	400,0	%	99,123	396.493,00	0,17
USA								3.889.385,83	1,68
XS2577826386	3,7500	%	Citigroup, Inc. EUR FLR-MTN 24/32	EUR	300,0	%	102,421	307.262,49	0,13
XS1955024713	0,7500	%	Coca-Cola Co. EUR Notes 19/26	EUR	500,0	%	98,320	491.599,25	0,21
XS2114852218	0,2500	%	Comcast Corp. EUR Notes 20/27	EUR	450,0	%	95,972	431.875,80	0,19
XS2822575648	4,1650	%	Ford Motor Credit Co. LLC EUR Notes 24/28	EUR	300,0	%	101,661	304.982,13	0,13
XS2405467528	0,1250	%	General Mills, Inc. EUR Notes 21/25	EUR	200,0	%	99,224	198.448,36	0,09
XS2107332640	0,8750	%	Goldman Sachs Group, Inc. EUR MTN 20/30	EUR	700,0	%	91,742	642.193,65	0,28
XS2791972248	3,7610	%	JPMorgan Chase & Co. EUR FLR-MTN 24/34	EUR	500,0	%	102,023	510.115,30	0,22
XS1603892149	1,8750	%	Morgan Stanley EUR MTN 17/27	EUR	500,0	%	99,280	496.400,50	0,21
XS2770514789	3,5000	%	Verizon Communications, Inc. EUR Notes 24/32	EUR	500,0	%	101,302	506.508,35	0,22
Vereinigtes Königreich								445.622,67	0,19
XS3100101206	3,1250	%	Compass Group PLC EUR MTN 25/32	EUR	450,0	%	99,027	445.622,67	0,19
Investmentanteile (Laufende Kosten (inkl. Verwaltungsvergütung) bzw.Verwaltungsvergütung oder Pauschalvergütung des Zielfonds in % p.a.)								157.965.762,78	68,24
Belgien								11.349.591,04	4,90
BE0948492260	DPAM INVEST B SA - DPAM INVEST B Equities Europe Sustainable -F- EUR - (0.910%)			STK	22.816,000	EUR	497,440	11.349.591,04	4,90
Deutschland								4.008.432,00	1,73
DE0009751354	CS Property Dynamic EUR - (1.300%)			STK	92.000,000	EUR	9,840	905.280,00	0,39
DE000A3DDTK9	FS Colibri Event Driven Bonds -X (t)- EUR - (1.110%)			STK	2.600,000	EUR	1.193,520	3.103.152,00	1,34
Frankreich								11.248.069,07	4,86
FR0013084357	M Convertibles -IC- EUR - (0.940%)			STK	16.689,025	EUR	673,980	11.248.069,07	4,86
Irland								37.999.478,04	16,42
IE0031574977	Brandes Investment Funds Plc - Brandes European Value Fund -I- EUR - (0.890%)			STK	195.060,000	EUR	73,830	14.401.279,80	6,22
IE00B6R52036	iShares V plc - iShares Gold Producers UCITS ETF EUR - (0.550%)			STK	298.000,000	EUR	19,816	5.905.168,00	2,55
IE00B6TYHG95	Wellington Management Funds (Ireland) plc - Wellington Strategic European Equity Fund -S- EUR - (0.790%)			STK	314.493,000	EUR	56,259	17.693.030,24	7,65
Luxemburg								93.360.192,63	40,33
LU2025541991	Allianz Global Investors Fund - Allianz Best Styles Europe Equity SRI -WT9- EUR - (0.500%)			STK	42,521	EUR	155.576,770	6.615.279,84	2,86

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil Teilfonds- vermögen
LU0706716544	Allianz Global Investors Fund - Allianz Convertible Bond -IT- EUR - (0.790%)	STK	6.401,327 EUR	1.570,450	10.052.963,99	4,34
LU2025540837	Allianz Global Investors Fund - Allianz Dynamic Commodities -W9- USD - (0.580%)	STK	50,000 USD	129.589,480	5.524.555,04	2,39
LU0256881987	Allianz Global Investors Fund - Allianz Europe Equity Growth -W- EUR - (0.650%)	STK	2.699,214 EUR	3.953,490	10.671.315,56	4,61
LU1883315647	Amundi Funds Sicav - Amundi Funds European Equity Value -J2- EUR - (0.570%)	STK	4.296,499 EUR	1.519,860	6.530.076,97	2,82
LU0575255335	Assenagon Alpha FCP - Alpha Volatility -I- EUR - (1.050%)	STK	4.219,000 EUR	1.005,220	4.241.023,18	1,83
LU2058551222	AZ Fund 1 - AZ Bond - Sustainable Hybrid -A-Institutional- EUR - (1.260%)	STK	1.305.701,000 EUR	7,140	9.322.705,14	4,03
LU1959967503	Berenberg European Small Cap -I A- EUR - (0.700%)	STK	23.516,000 EUR	123,710	2.909.164,36	1,26
LU0318940003	Fidelity Funds Sicav - European Dynamic Growth Fund -Y- EUR - (1.040%)	STK	246.372,240 EUR	31,960	7.874.056,79	3,40
LU2900274973	Janus Henderson Horizon Fund - Biotechnology Fund ETF	STK	255.000 USD	20,790	4.520.143,50	1,95
LU1814673635	JPMorgan Funds Sicav - Korea Equity Fund -I2- USD - (0.780%)	STK	10.000,000 USD	139,750	1.191.542,04	0,51
LU1670707527	M&G (LUX) Investment Funds 1 SICAV - M&G (Lux) European Strategic Value Fund -A- EUR - (1.700%)	STK	876.551,000 EUR	18,136	15.896.953,63	6,87
LU1639893954	Multipartner SICAV - Konwave Gold Equity Fund -I- EUR - (0.760%)	STK	8.500,000 EUR	334,020	2.839.170,00	1,23
LU0951570927	Schroder GAIA SICAV - Cat Bond -IF- (H-EUR) - (1.330%)	STK	3.103,000 EUR	1.666,530	5.171.242,59	2,23
Summe Wertpapiere und Geldmarktinstrumente					223.828.998,22	96,70
Einlagen bei Kreditinstituten					7.692.191,49	3,32
Täglich fällige Gelder					7.692.191,49	3,32
	State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg	EUR			6.621.520,61	2,86
	Einlagen zur Besicherung von Derivaten	EUR			1.070.670,88	0,46
Summe Einlagen bei Kreditinstituten					7.692.191,49	3,32

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust in EUR	%-Anteil am Teilfonds- vermögen
Derivate					
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.					
Börsengehandelte Derivate				-207.050,45	-0,09
Finanztermingeschäfte				-164.960,45	-0,07
Gekaufte Bondterminkontrakte				-144.055,00	-0,06
10-Year German Government Bond (Bund) Futures 09/25	Ktr	95 EUR	130,120	-73.080,00	-0,03
2-Year German Government Bond (Schatz) Futures 09/25	Ktr	44 EUR	107,220	-8.825,00	0,00
5-Year German Government Bond (Bobl) Futures 09/25	Ktr	44 EUR	117,600	-20.680,00	-0,01
EURO-BTP Futures 09/25	Ktr	18 EUR	120,810	3.240,00	0,00
EURO-OAT Futures 09/25	Ktr	59 EUR	123,780	-44.710,00	-0,02
Gekaufte Indexterminkontrakte				-20.905,45	-0,01
DJ EURO STOXX 50 Index Futures 09/25	Ktr	50 EUR	5.338,000	17.630,00	0,01
FTSE 100 Index Futures 09/25	Ktr	32 GBP	8.811,500	-38.535,45	-0,02

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust in EUR	%-Anteil am Teilfonds- vermögen
Optionsgeschäfte				-42.090,00	-0,02
Gekaufte Verkaufsoptionen auf Indizes (long put)				-92.000,00	-0,04
Put 5,000 Eurex EURO STOXX 50 WK4 Index 08/25	Ktr	230 EUR	40,000	-92.000,00	-0,04
Verkaufte Verkaufsoptionen auf Indizes (short put)				49.910,00	0,02
Put 4,700 EURO STOXX 50 WK4 Index 08/25	Ktr	-230 EUR	16,600	49.910,00	0,02
OTC-gehandelte Derivate				-256.822,57	-0,11
Devisentermingeschäfte				67.427,18	0,03
Sold USD / Bought EUR - 17 Sep 2025	USD	-3.600.000,00		67.427,18	0,03
Swapgeschäfte				-324.249,75	-0,14
Total Return Swaps				-324.249,75	-0,14
Total Return Swap on Index - Fund receives SG XAL MAIN GC Index - pays 0.02% - 15 Jan 2026	USD	504.676,25		452.847,16	0,19
Total Return Swap on Index - Fund pays SG XAL MAIN EQW Index - receives 0.00% - 15 Jan 2026	USD	48.000.000,00		-792.853,21	-0,34
Total Return Swap on Index - Fund receives Bloomberg ex-Agriculture and Livestock Capped 6 Month Forward Index - pays 0.04% - 16 Oct 2025	USD	5.799,82		15.756,30	0,01
Summe Derivate				-463.873,02	-0,20
Sonstige Vermögenswerte/Verbindlichkeiten	EUR			412.055,14	0,18
Teilfondsvermögen	EUR			231.469.371,83	100,00
<hr/>					
Anteilwert					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	EUR			55,05	
Umlaufende Anteile					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	STK			4.204,711	

Die Angaben der Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums können kostenlos bei der Allianz Global Investors GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, angefordert werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025

EUR

Zinsen aus	
- Rentenwerten	1.132.006,81
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	
- Positive Einlagezinsen	183.081,40
- Negative Einlagezinsen	-336,28
Erträge aus	
- Investmentanteilen	422.809,06
Sonstige Erträge ¹⁾	269.766,55
Erträge insgesamt	2.007.327,54
Zinsaufwand aus	
- Swapgeschäften	-12.452,55
- Bankverbindlichkeiten	-400,00
Taxe d'Abonnement	-68.189,59
Pauschalvergütung	-3.882.882,24
Aufwendungen insgesamt	-3.963.924,38
Ordentlicher Nettoertrag/-verlust	-1.956.596,84
Realisierte Gewinne/Verluste aus	
- Optionsgeschäften	388.250,00
- Wertpapiergeschäften	2.129.017,73
- Finanztermingeschäften	-135.733,23
- Devisentermingeschäften	112.706,23
- Devisen	-174.113,72
- Swapgeschäften	5.252.527,58
Nettogewinn/-verlust	5.616.057,75
Veränderungen der nicht realisierten Gewinne/Verluste aus	
- Optionsgeschäften	-42.090,00
- Wertpapiergeschäften	13.254.679,40
- Finanztermingeschäften	-804.939,08
- Devisentermingeschäften	122.954,98
- Devisen	-53.236,47
- Swapgeschäften	-1.831.896,42
Betriebsergebnis	16.261.530,16

¹⁾ Die sonstigen Erträge enthalten im Wesentlichen Gebühren der Anhängerkommision.

Zusammensetzung des Teilfondsvermögens

zum 30.06.2025

EUR

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente	
(Anschaffungspreis EUR 203.707.245,37)	223.828.998,22
Bankguthaben	7.692.191,49
Gezahlte Prämien aus gekauften Optionen	184.000,00
Zinsansprüche aus	
- Rentenwerten	396.125,24
- Swapgeschäften	39,37
Forderungen aus	
- Verkauf von Fondsanteilen	211.486,08
Sonstige Forderungen	83.279,79
Nicht realisierter Gewinn aus	
- Optionsgeschäften	49.910,00
- Finanztermingeschäften	20.870,00
- Swapgeschäften	468.603,46
- Devisentermingeschäften	67.427,18
Summe Aktiva	233.002.930,83
Erhaltene Prämien aus verkauften Optionen	-88.090,00
Zinsverbindlichkeiten aus Swapgeschäften	-1.006,45
Verbindlichkeiten aus	
- Rücknahme von Fondsanteilen	-34.589,52
Sonstige Verbindlichkeiten	-339.189,37
Nicht realisierter Verlust aus	
- Optionsgeschäften	-92.000,00
- Finanztermingeschäften	-185.830,45
- Swapgeschäften	-792.853,21
Summe Passiva	-1.533.559,00
Teilfondsvermögen	231.469.371,83

Entwicklung des Teilfondsvermögens

für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025

	EUR
Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	234.842.919,94
Mittelzuflüsse	8.057.873,51
Mittelrückflüsse	-24.204.687,98
	218.696.105,47
Ausschüttung	-3.488.263,80
Betriebsergebnis	16.261.530,16
Teilfondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums	231.469.371,83

Entwicklung der Anteile im Umlauf

	01.07.2024	01.07.2023
	–	–
	30.06.2025	30.06.2024
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtszeitraums	4.510.161	5.171.173
- ausgegebene Anteile	149.602	33.634
- zurückgenommene Anteile	-455.052	-694.646
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	4.204.711	4.510.161

Wertentwicklung des Teilfonds

	Klasse A (EUR) (ausschüttend) % ¹⁾
1 Jahr (30.06.2024-30.06.2025)	7,32
2 Jahre (30.06.2023-30.06.2025)	17,23
3 Jahre (30.06.2022-30.06.2025)	18,18
5 Jahre (30.06.2020-30.06.2025)	14,30
10 Jahre (30.06.2015-30.06.2025)	8,35
seit Auflage ²⁾ (19.11.2007-30.06.2025)	23,25

¹⁾ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt), etwaige Ausschüttungen reinvestiert. Berechnung nach BVI-Methode.

²⁾ Klasse A (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 19. November 2007. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 50,00.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundlage

Die Finanzaufstellungen wurden im Einklang mit den Luxemburger Vorschriften über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Die Basiswährung des VermögensManagement Einkommen Europa ist der Euro (EUR).

Bewertung der Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.

Vermögensgegenstände, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden ebenfalls zum letzten verfügbaren Kurs bewertet, sofern die Verwaltungsgesellschaft zur Zeit der Bewertung diesen Kurs für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Vermögensgegenstände verkauft werden können.

Vermögensgegenstände, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle anderen Vermögensgegenstände werden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie der Ansicht ist, dass diese den angemessenen Wert der Vermögensgegenstände besser darstellen.

Finanzterminkontrakte über Devisen, Wertpapiere, Finanzindizes, Zinsen und sonstige zulässige Finanzinstrumente sowie Optionen darauf und entsprechende Optionsscheine werden, soweit sie an einer Börse notiert sind, mit den zuletzt festgestellten Kursen der betreffenden Börse bewertet. Soweit keine Börsennotiz besteht, insbesondere bei sämtlichen OTC-Geschäften, erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.

Zinsswaps werden zu ihrem Marktwert in Bezug auf die anwendbare Zinskurve bewertet. An Indizes und an Finanzinstrumente gebundene Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der unter Bezugnahme auf den betreffenden Index oder das betreffende Finanzinstrument ermittelt wird.

Anteile an OGAW oder OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

Flüssige Mittel und Festgelder werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Nicht auf die für den Teilfonds festgelegte Währung (nachstehend „Basiswährung des Fonds“) lautende Vermögensgegenstände werden zu dem letzten Devisenmittelkurs in die Basiswährung des Teilfonds umgerechnet.

Wertpapierkurse

Die Berechnung des Nettoinventarwerts erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen des Verkaufsprospekts anhand der am Bewertungstag zuletzt bekannten Wertpapierkurse.

Die Finanzaufstellungen des Jahresberichts wurden auf der Grundlage der Wertpapierkurse des zuletzt errechneten und veröffentlichten Nettoinventarwerts des Berichtszeitraums erstellt.

Fremdwährungen

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in fremder Währung wurden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet:

Britisches Pfund	(GBP)	1 EUR = GBP	0,856095
Japanischer Yen	(JPY)	1 EUR = JPY	169,048725
Schwedische Krone	(SEK)	1 EUR = SEK	11,132046
Schweizer Franken	(CHF)	1 EUR = CHF	0,935582
US-Dollar	(USD)	1 EUR = USD	1,172850

Besteuerung

Das jeweilige Teilfondsvermögen wird im Großherzogtum Luxemburg mit einer „Taxe d'Abonnement“ auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettoteilfondsvermögen, soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits der „Taxe d'Abonnement“ unterliegen, besteuert. Die Einkünfte eines Teilfonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Ausschüttungen und Thesaurierungen auf Anteile unterliegen in Luxemburg derzeit keinem Quellensteuerabzug.

Pauschalvergütung

Der Fonds zahlt aus dem Fondsvermögen sämtliche zu tragende Kosten:

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft aus dem Fondsvermögen eine Vergütung („Pauschalvergütung“), es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Die Vergütungen der von der Verwaltungsgesellschaft eingesetzten Investmentmanager zahlt die Verwaltungsgesellschaft aus ihrer Pauschalvergütung und ggf. aus ihrer erfolgsbezogenen Vergütung.

Die Pauschalvergütung wird nachträglich monatlich gezahlt und anteilig auf den durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwert der jeweiligen Anteilklasse berechnet, es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Als Ausgleich für die Zahlung der Pauschalvergütung stellt die Verwaltungsgesellschaft den Fonds von folgenden, abschließend aufgezählten Vergütungen und Aufwendungen frei:

- Verwaltungs- und Zentralverwaltungsvergütungen;
- Vertriebsgebühren;
- die Verwahrstellengebühr;
- die Gebühr der Register- und Transferstelle;
- Kosten für die Erstellung (inklusive Übersetzung) und den Versand des vollständigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung sowie der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte sowie anderer Berichte und Mitteilungen an Anteilinhaber;
- Kosten für die Veröffentlichung des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung, der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte, sonstiger Berichte und Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Steuerinformationen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie offizieller Bekanntmachungen an die Anteilinhaber;
- die Kosten für die Rechnungsprüfung des Fonds durch den Abschlussprüfer;

- Kosten für die Registrierung der Anteile zum öffentlichen Vertrieb und/oder der Aufrechterhaltung einer solchen Registrierung;
- die Kosten für die Erstellung von Anteilsertifikaten und ggf. Kupons und Kuponerneuerungen;
- die Gebühren der Zahl- und Informationsstelle;
- Kosten für die Beurteilung des Fonds durch national und international anerkannte Rating-Agenturen;
- Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Indexnamen, insbesondere Lizenzgebühren;
- Kosten und Auslagen des Fonds sowie von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds bevollmächtigter Dritter im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Nutzung und der Aufrechterhaltung eigener oder fremder EDV-Systeme, die von den Fondsmanagern und Anlageberatern verwendet werden;
- Kosten im Zusammenhang mit dem Erlangen und Aufrechterhalten eines Status, der dazu berechtigt, in einem Land direkt in Vermögensgegenstände zu investieren oder an Märkten in einem Land direkt als Vertragspartner auftreten zu können;
- Kosten und Auslagen des Fonds, der Verwahrstelle sowie von diesen beauftragter Dritter im Zusammenhang mit der Überwachung von Anlagegrenzen und -restriktionen;
- Kosten für die Ermittlung der Risiko- und Performancekennzahlen sowie der Berechnung einer erfolgsbezogenen Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft durch beauftragte Dritte;
- Kosten im Zusammenhang mit der Informationsbeschaffung über Hauptversammlungen von Unternehmen oder über sonstige Versammlungen der Inhaber von Vermögensgegenständen sowie Kosten im Zusammenhang mit der eigenen Teilnahme oder der beauftragter Dritter an solchen Versammlungen;
- Porto-, Telefon-, Fax- und Telex-Kosten.

Gebührenstruktur

	Pauschal- vergütung in % p.a.	Taxe d'Abonnement in % p.a.
VermögensManagement Einkommen Europa - Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,75	0,05

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Zeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von bestimmten Vermögensgegenständen stehen.

Bei festverzinslichen Anlagen, Devisenterminkontrakten und anderen Derivatkontrakten werden die Transaktionskosten im Kauf- und Verkaufspreis der Anlage berücksichtigt. Diese Transaktionskosten sind zwar nicht separat identifizierbar, werden jedoch in der Performance des Fonds erfasst.

Im Berichtszeitraum sind Transaktionskosten in Höhe von 4.142,10 EUR angefallen.

Nachfolgende Ereignisse

Nach Ablauf des Geschäftsjahres bis zum Datum der Unterzeichnung des Jahresabschlusses sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind die bei der Verwaltung des Fonds innerhalb der vorangegangenen 12 Monate zulasten des Fonds (bzw. der jeweiligen Anteilklasse) angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten) und werden als Quote des durchschnittlichen Fondsvolumens (bzw. des durchschnittlichen Volumens der jeweiligen Anteilklasse) ausgewiesen („laufende Kosten“). Berücksichtigt werden neben der Pauschalvergütung alle übrigen Kosten mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten sowie etwaiger erfolgsbezogener Vergütungen.

Legt der Fonds seine Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, die laufenden Kosten veröffentlichen, werden bei der Ermittlung der laufenden Kosten des Fonds die laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA berücksichtigt; veröffentlichen diese OGAW oder OGA allerdings keine eigenen laufenden Kosten, ist insoweit für die Berechnung eine Berücksichtigung der laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA bei der Ermittlung der laufenden Kosten nicht möglich.

	Laufende Kosten synthetisch in %
VermögensManagement Einkommen Europa - Klasse A (EUR) (ausschüttend)	2,23

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
CB Fonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des CB Fonds und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 30. Juni 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Zusammensetzung des Teilfondsvermögens zum 30. Juni 2025;
- der Entwicklung des Teilfondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 8. Oktober 2025

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
Vertreten durch

Signed by:
Maechling Alain
A0A5732272CB494...

Alain Maechling

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ermittlung des Marktrisikos und Hebelwirkung

Im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens wird das Marktrisiko des Teilfonds entweder über den Commitment-Ansatz oder den Value-at-Risk (relativer oder absoluter VaR-Ansatz) gemessen und limitiert. Der Commitment-Ansatz berücksichtigt bei der Ermittlung des Marktrisikos des Teilfonds das zusätzliche Risiko, welches durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten generiert wird. Der

VaR-Ansatz repräsentiert eine statistische Methode zur Berechnung des Verlustpotentials auf Grund von Wertänderungen des gesamten Teilfonds. Die VaR-Berechnung basiert grundsätzlich auf der „Historischer VaR“-Methode (Konfidenzniveau von 99 %, eine angenommene Halte-dauer von 10 Tagen, verwendete Datenhistorie von drei Jahren mit einem Zerfallsfaktor von 0,9947), ansonsten ist die abweichende Berechnungsmethodik in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Zum Ende des Berichtszeitraums war für den Teilfonds folgender Ansatz zur Berechnung des Marktrisikos gültig:

Name des Teilfonds	Ansatz
VermögensManagement Einkommen Europa	Commitment

Weitere Informationen (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH („Kapitalverwaltungsgesellschaft“ oder „AllianzGI“) gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Ge-

schäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.505

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	159.543.979	5.637.659	1.009.207	2.046.481	619.666	1.962.305
Variable Vergütung	80.653.142	11.348.750	1.375.036	4.713.720	342.171	4.917.823
Gesamtvergütung	240.197.121	16.986.409	2.384.243	6.760.201	961.837	6.880.128

Festlegung der Vergütung

Allianz Global Investors GmbH („Verwaltungsgesellschaft“) unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition der Kapitalverwaltungsgesellschaft abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung der Kapitalverwaltungsgesellschaft gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder der Wertentwick-

Weitere Informationen (ungeprüft)

lung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Quantitative Indikatoren orientieren sich an messbaren Zielen. Qualitative Indikatoren berücksichtigen hingegen die Verhaltensweise des Mitarbeiters im Hinblick auf die Kernwerte Exzellenz, Leidenschaft, Integrität und Respekt der Verwaltungsgesellschaft. Zu diesen Indikatoren gehört auch die Feststellung, dass es keine wesentlichen Verstöße gegen regulatorische Vorgaben oder Abweichungen von Compliance- und Risikostandards gibt, einschließlich der Politik der AllianzGI zum Management von Nachhaltigkeitsrisiken. Details finden Sie in der Erklärung zur Risikomanagementrichtlinie unter <https://www.allianzgi.com/de/our-firm/esg>.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen mehrjährigen Zeitraum.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbei-

ter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für die Kapitalverwaltungsgesellschaft reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Weitere Informationen (ungeprüft)

Techniken einer effizienten Portfolioverwaltung

Die Leitlinie 2014/937 zu börsengehandelten Indexfonds (Exchange-Traded Funds, ETF) und anderen OGAW-Themen der European Securities and Markets Authority (ESMA) fordert in den Abschnitten 35 (a-c), 40 (a-c) und 48 (a, b) Angaben im Jahresbericht der Fonds zum Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung (Wertpapierleihe, Repos/Reverse-Repos) bzw. Derivate erzielt wird, Angaben zur Identität der Gegenparteien dieser Geschäfte, Aussagen zur Art und Höhe der in diesem Zusammenhang entgegengenommenen Sicherheiten sowie Aussagen zur Identität des Emittenten im Zusammenhang mit OTC-Derivaten und die Besicherung durch Wertpapiere, die von einem Mitgliedstaat begeben werden.

Aus der folgenden Tabelle kann das minimale, maximale und durchschnittliche Exposure, unterteilt nach Techniken und Derivaten, im Berichtszeitraum entnommen werden. Die Exposure-Zahlen zum minimalen bzw. maximalen Exposure der Teilfonds sind in Relation zum Teilfondsvermögen des jeweiligen Tages mit dem minimalen bzw. maximalen Exposure des Berichtszeitraums dargestellt. Das durchschnittliche Exposure ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt des täglichen Exposures der Teilfonds in Relation zum Teilfondsvermögen des jeweiligen Tages. Das Exposure (Counterparty) aus Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung bzw. Derivaten wurde getrennt für börsengehandelte Derivate, OTC-Derivate (inklusive Total Return Swaps), Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) und Wertpapierleihe betrachtet.

		Minimum Exposure in %	Maximum Exposure in %	Durchschnittliches Exposure in %
VermögensManagement Einkommen Europa	börsengehandelte Derivate ¹⁾	0,00	0,68	0,25
	OTC-Derivate	0,00	21,18	1,13
	Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) ²⁾	-	-	-
	Wertpapierleihe ³⁾	-	-	-

¹⁾ Im Berichtszeitraum hatte der Teilfonds Positionen in börsengehandelten Derivaten, die jedoch zu jedem Zeitpunkt mit einer Initial und Variation Margin hinterlegt waren und daher kein offenes Exposure hatten.

²⁾ Im Berichtszeitraum hatte der Teilfonds keine Rückkaufvereinbarungen getätigt.

³⁾ Im Berichtszeitraum ist der Teilfonds keine Vereinbarungen in Form von Wertpapierleihen eingegangen.

Aus der nachfolgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten, die auf das Kontrahentenrisiko des Teilfonds anrechenbar sind, entnommen werden. Die Höhe der minimalen bzw. maximalen Sicherheiten des Teilfonds sind in Relation zum Teilfondsvermögen des jeweiligen Tages des Berichtszeitraums dargestellt. Die durchschnittliche Höhe der Sicherheiten ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt der täglichen Höhe der Sicherheiten in Relation zum Teilfondsvermögen des jeweiligen Tages.

	Sicherheiten (Minimum in %)	Sicherheiten (Maximum in %)	Sicherheiten (Durchschnittlich in %)
VermögensManagement Einkommen Europa ¹⁾	0,00	1,06	0,42

¹⁾ Die angegebenen Sicherheiten wurden im Berichtszeitraum ausschließlich als „Cash Collateral“ hinterlegt.

Die folgende Tabelle zeigt die zur Reduzierung des Kontrahentenrisikos des Fonds erhaltenen Sicherheiten. Die Sicherheiten des Fonds sind zum Nennwert zum 30. Juni 2025 ausgewiesen.

	Art der Sicherheit	Nennwert	Währung
VermögensManagement Einkommen Europa	Cash	20.000,00	EUR

Weitere Informationen (ungeprüft)

Der Teilfonds hat im Berichtszeitraum Geschäfte im Rahmen effizienter Portfolioverwaltung bzw. Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

Bank of America Corp, JPMorgan Chase & Co, Societe Generale SA, Toronto-Dominion Bank, The.

Zum Berichtsstichtag gab es keinen Emittenten, bei welchem die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds überschreiten.

Zum Berichtsstichtag wurde der Teilfonds nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Aus der nachfolgenden Tabelle können die Kosten und Erträge gemäß Abschnitt 35 (d) der Leitlinie 2014/937, die sich aus den Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung für den Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der direkten und indirekten operationellen Kosten und angefallenen Gebühren, entnommen werden:

	Erträge	Kosten
VermögensManagement Einkommen Europa	0,00	0,00

Ausschüttungspolitik

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte „Verteilung“ unter den einzelnen Teilfondsabschnitten auf der Website der Allianz Global Investors Regulatory: <https://regulatory.allianzgi.com/en-gb/b2c/luxemburg-en/funds/mutual-funds>

Offenlegungsverordnung

Der VermögensManagement Einkommen Europa fällt unter den Anwendungsbereich von Artikel 8 SFDR. Informationen zu den ökologischen und sozialen Merkmalen des Fonds nach Artikel 8 sind im Anhang verfügbar, wenn sich der Fonds zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel verpflichtet, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

Name des Produkts:

VermögensManagement Einkommen Europa

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900PQGC6E3S906S10

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und / oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es 32,23% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der VermögensManagement Einkommen Europa (der „Fonds“) förderte ein breites Spektrum an ökologischen und/oder sozialen Merkmalen. Der Fonds investierte mindestens 50 % seines Vermögens gemäß der „Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie“, die unter anderem verschiedene Nachhaltigkeitsstrategien der Verwaltungsgesellschaft umfasste, und/oder er investierte in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder SFDR-Zielfonds gemäß Artikel 8 und 9 („SFDR-Zielfonds“).

Je nach der vom Anlageverwalter gewählten Nachhaltigkeitsstrategie konnten die geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale Umwelt-, Sozial-, Menschenrechts-, Governance- und Geschäftsverhaltensfaktoren oder Investitionen in Unternehmen umfassen, die Lösungen anboten, die positive ökologische und soziale Ergebnisse erzielten.

Darüber hinaus galten nachhaltige Mindestausschlusskriterien.

Es wurde keine Benchmark zur Erreichung der vom Fonds geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale festgelegt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, die wie folgt abgeschnitten haben:

- Der tatsächliche Prozentsatz des Fondsvermögens (einschließlich Derivate und Barmittel),

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

der im Einklang mit der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder in SFDR-Zielfonds und/oder in Aktien und/oder festverzinsliche Wertpapiere investiert wurde, betrug 87,97 %.

- Im Falle der Investitionen direkt in festverzinsliche Wertpapiere oder Aktientitel im Rahmen der Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie wurden die verbindlichen Elemente eingehalten.

- Die folgenden Ausschlusskriterien wurden eingehalten:
- Wertpapiere von Unternehmen, die aufgrund von problematischen Praktiken in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umwelt und Korruption in schwerwiegender Weise gegen Prinzipien und Leitlinien wie die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen, biologische Waffen, abgereichertes Uran, weißer Phosphor und Atomwaffen) beteiligt sind,
- Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Umsätze aus Waffen, militärischer Ausrüstung und Dienstleistungen erzielen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Umsätze aus dem Abbau thermischer Kohle erzielen,
- Wertpapiere von Versorgungsunternehmen, die mehr als 20 % ihrer Umsätze aus Kohle erzielen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die an der Tabakproduktion beteiligt sind, und Wertpapiere von Unternehmen, die im Umfang von mehr als 5 % ihrer Umsätze am Vertrieb von Tabak beteiligt sind.

Direktinvestitionen in staatliche Emittenten, die eine unzureichende Bewertung gemäß dem Freedom House Index aufweisen, sind ausgeschlossen.

Die nachhaltigen Mindestausschlusskriterien beruhen auf Informationen von einem externen Datenanbieter und werden im Rahmen der Pre- und Post-Trade-Compliance kodiert. Die Überprüfung wird mindestens halbjährlich durchgeführt.

- [... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?](#)

Indikator	06.2025	06.2024	06.2023
Der tatsächliche Prozentsatz des Fondsvermögens (einschließlich Derivate und Barmittel), der im Einklang mit der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder in SFDR-Zielfonds und/oder in Aktien und/oder festverzinsliche Wertpapiere investiert wurde, betrug	87,97 %	79,72 %	86,6 %
Bestätigung, dass die Ausschlusskriterien im gesamten Geschäftsjahr eingehalten wurden	Die Ausschlusskriterien wurden im gesamten Geschäftsjahr eingehalten.		

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nachhaltige Investitionen leisten einen Beitrag zu ökologischen und/oder sozialen Zielen, für die der Investmentmanager unter anderem die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs) sowie die Ziele der EU-Taxonomie als Referenzrahmen verwendet.

Die Beurteilung des positiven Beitrags zu den Umwelt- oder sozialen Zielen basierte auf einem eigenen Rahmen, der quantitative Elemente mit qualitativen Inputs aus internem Research kombiniert. Die Methodik wendete zunächst eine quantitative Aufgliederung eines Unternehmens bzw. eines Emittenten, in das / in den investiert werden soll, in seine Geschäftsbereiche an. Das qualitative Element des Rahmens ist eine Beurteilung, ob die Geschäftstätigkeiten einen positiven Beitrag zu einem Umwelt- oder sozialen Ziel geleistet haben.

Zur Berechnung des positiven Beitrags auf Ebene des Sub-Fonds wurde der Umsatzanteil jedes Emittenten berücksichtigt, der auf Geschäftstätigkeiten zurückzuführen ist, die zur Erreichung von Umwelt- und/oder sozialen Zielen beigetragen haben, sofern der Emittent die Grundsätze der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen (Do No Significant Harm, "DNSH") und einer guten Unternehmensführung erfüllt hat, und in einem zweiten Schritt wurde eine vermögensgewichtete Aggregation vorgenommen.

Darüber hinaus wurde bei bestimmten Arten von Wertpapieren, mit denen spezifische Projekte finanziert werden, die zu Umwelt- oder sozialen Zielen beigetragen haben, so berücksichtigt, dass die Gesamtanlage zu Umwelt- und/oder sozialen Zielen beiträgt, aber auch für diese wurden eine DNSH- sowie eine Good Governance-Prüfung in Bezug auf die Emittenten durchgeführt.

- Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen keine anderen ökologischen und/oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt haben, nutzte der Investmentmanager des Sub-Fonds die PAI-Indikatoren, für die Signifikanzschwellen festgelegt wurden, um erheblich schädliche Emittenten zu identifizieren. Bei Emittenten, die die Signifikanzschwelle nicht erreicht haben, konnte gegebenenfalls über einen begrenzten Zeitraum ein Engagement erfolgen, um die nachteiligen Auswirkungen zu beheben. Andernfalls, wenn der Emittent die definierten Signifikanzschwellen zweimal in Folge nicht erreicht hatte oder im Falle eines gescheiterten Engagements, besteht er die DNSH-Prüfung nicht. Investitionen in Wertpapiere von Emittenten, die die DNSH-Prüfung nicht bestanden haben, wurden nicht als nachhaltige Investitionen gezählt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

PAI-Indikatoren wurden entweder im Rahmen der Anwendung der Ausschlusskriterien oder über Schwellenwerte auf sektorspezifischer oder absoluter Basis berücksichtigt. Es wurden Signifikanzschwellen festgelegt, die sich auf qualitative oder quantitative Kriterien beziehen. Da für einige PAI-Indikatoren keine Daten vorliegen, wurden bei der DNSH-Beurteilung für die folgenden Indikatoren für Unternehmen gegebenenfalls gleichwertige Datenpunkte zur Beurteilung der PAI-Indikatoren herangezogen: Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, Tätigkeiten, die sich nachteilig auf die biologische Vielfalt auswirken, Emissionen in das Wasser und fehlende Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen; für staatliche Emittenten: Treibhausgasintensität und Länder, in die investiert werden soll, die sozialen Verstößen unterliegen. Bei Wertpapieren, die bestimmte Projekte finanzieren, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen, konnten entsprechende Daten auf der Projektebene verwendet werden, um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen andere ökologische und/oder soziale Ziele nicht wesentlich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Methodik zur Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen hat Verstöße von Unternehmen gegen internationale Normen berücksichtigt. Der zentrale normative Rahmen bestand aus Prinzipien des UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Prinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Wertpapiere von Unternehmen, die im erheblichen Maß gegen diese Rahmenbedingungen verstießen, wurden nicht als nachhaltige Investitionen gezählt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Sub-Fonds berücksichtigt bei dem Teil, der als nachhaltige Investitionen gezählt wird, PAI-Indikatoren im Rahmen der DNSH-Beurteilung. Der Gesamtfonds berücksichtigt die PAI-Indikatoren jedoch nicht als verbindliches Produktmerkmal.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Während des Berichtszeitraums umfasste die Mehrheit der Anlagen des Finanzprodukts Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und/oder Zielfonds. Ein Teil des Finanzprodukts enthielt Vermögenswerte, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale fördern. Beispiele für solche Vermögenswerte sind Derivate, Barmittel und Einlagen. Da diese Vermögenswerte nicht zur Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet wurden, wurden sie bei der Ermittlung der Hauptinvestitionen nicht berücksichtigt. Die Hauptinvestitionen sind die Investitionen mit der höchsten Gewichtung im Finanzprodukt. Die Gewichtung wird als Durchschnitt über die vier Bewertungsstichtage ermittelt. Die Bewertungsstichtage sind der Berichtsstichtag und der letzte Tag eines jeden dritten Monats über neun Monaten rückwärts.

Aus Gründen der Transparenz wird für die Investitionen, die unter den NACE-Sektor "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung" fallen, die detailliertere Klassifizierung (auf Ebene der Teilsektoren) angezeigt, um zwischen den Investitionen zu unterscheiden, die sich auf die Teilsektoren "Öffentliche Verwaltung", "Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege/Justiz, öffentliche Sicherheit und Ordnung" und "Sozialversicherung" beziehen. Für Investments in Zielfonds ist keine eindeutige Sektorzuordnung möglich, da die Zielfonds in Wertpapiere der Emittenten aus verschiedenen Sektoren investieren können.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.07.2024-30.06.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
WELL STRAT EUR EQ-S EUR AC	N/A	6,65 %	Republik Irland
M&G LX EUR STRTG VAL-EUR AA	N/A	6,37 %	Luxemburg
BRANDES EURPN VALUE-I-EUR	N/A	5,42 %	Republik Irland
DPAM B FUND-EUR SUSTAI-F	N/A	4,96 %	Belgien
ALLIANZ EURP EQY GRWTH-W	N/A	4,78 %	Luxemburg
MONTPENSR FINANC-M CONVRT-IC	N/A	4,59 %	Frankreich
FIDELITY FD-EUR DYN G-Y ACC	N/A	4,46 %	Luxemburg
ALLIANZ CONVERTIBLE BOND-IT	N/A	4,28 %	Luxemburg

AZ FD 1-AZ BD-HYB-A INTEUACC	N/A	4,01 %	Luxemburg
AMUNDI EUR EQ VALUE-J2 EUR C	N/A	3,46 %	Luxemburg
ALLIANZ-BE STY SRI EU EQ-WT9	N/A	2,81 %	Luxemburg



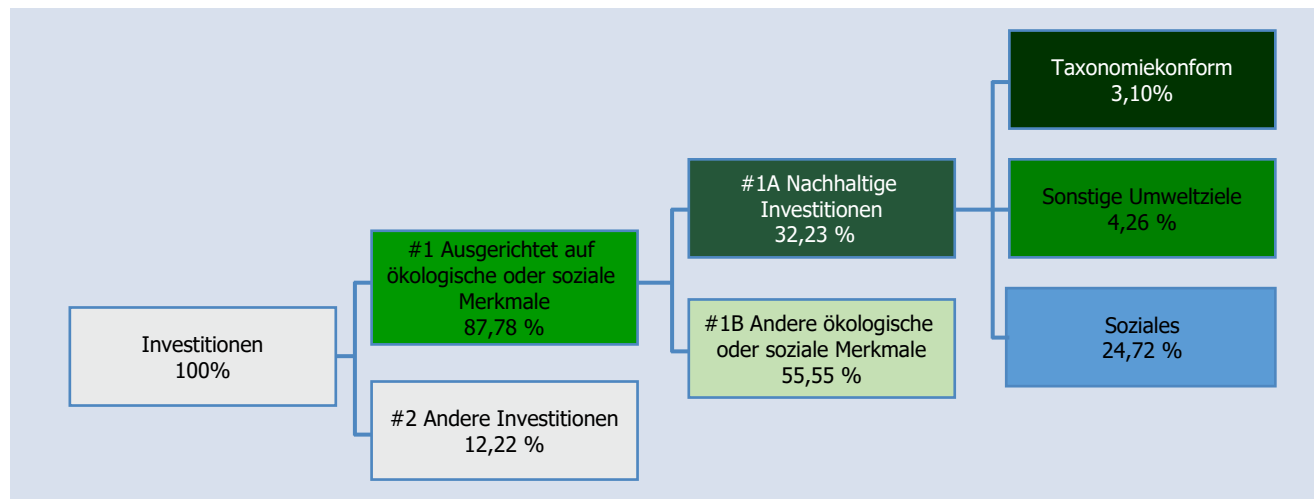
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Großteil des Vermögens des Sub-Fonds wurde zur Erreichung der von diesem Sub-Fonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet. Ein geringer Teil des Sub-Fonds hat Anlagen enthalten, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale fördern. Beispiele für solche Instrumente sind Barmittel und Bareinlagen, bestimmte Zielfonds sowie Anlagen mit vorübergehend von den Bestimmungen abweichenden oder fehlenden ökologischen, sozialen oder governance-bezogenen Qualifikationen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Einige Wirtschaftsaktivitäten können zu mehr als einer Unterkategorie (Soziales, taxonomiekonform oder sonstige Umweltziele) von nachhaltigen Investitionen beitragen. Dies kann zu Situationen führen, in denen die Summe der Investitionen in diesen nachhaltigen Unterkategorien nicht mit dem Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen übereinstimmt. Nichtsdestotrotz ist gewährleistet, dass eine Doppelzählung in der Gesamtkategorie der nachhaltigen Investitionen nicht möglich ist.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden. **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssectoren wurden die Investitionen getätigt?

Die nachstehende Tabelle zeigt die Anteile der Investitionen des Sub-Fonds in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren am Geschäftsjahresende. Die Auswertung basiert auf der NACE-Klassifizierung der wirtschaftlichen Tätigkeiten des Unternehmens bzw. des Emittenten der Wertpapiere, in die das Finanzprodukt investiert ist. Im Falle von den Investitionen in Zielfonds wird ein Durchschau-Ansatz angewendet, so dass die Sektor- und Teilsektorzugehörigkeiten der zugrunde liegenden Vermögenswerte der Zielfonds berücksichtigt werden, um die Transparenz über die sektorale Exposition des Finanzproduktes zu gewährleisten.

Der Ausweis der Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates ist derzeit nicht möglich, da die Auswertung nur NACE-Klassifizierung Ebene I und II umfasst. Die genannten Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind in Teilen mit anderen Bereichen aggregiert in den Teilsektoren B5, B6, B9, C28, D35 und G46 enthalten.

	Sektor / Teilsektor	In % der Vermögenswerte
B	BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	4,24 %
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,29 %
B07	Erzbergbau	3,42 %
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	0,06 %
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	0,46 %
C	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	23,99 %
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,90 %
C11	Getränkeherstellung	1,26 %
C12	Tabakverarbeitung	0,40 %
C14	Herstellung von Bekleidung	0,39 %
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	0,42 %
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,19 %
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,69 %
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2,17 %
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4,02 %
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,74 %
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,50 %
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung	0,49 %
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen	0,46 %
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,92 %
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	1,83 %
C28	Maschinenbau	2,90 %
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1,47 %
C30	Sonstiger Fahrzeugbau	0,79 %
C32	Herstellung von sonstigen Waren	1,45 %
D	ENERGIEVERSORGUNG	3,62 %
D35	ENERGIEVERSORGUNG	3,62 %
E	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	0,30 %
E37	Abwasserentsorgung	0,30 %
F	BAUWERBE/BAU	0,67 %
F41	Hochbau	0,30 %
F42	Tiefbau	0,38 %
G	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	3,19 %
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,05 %
G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	0,91 %
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,23 %

H	VERKEHR UND LAGEREI	2,16 %
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	0,43 %
H50	Schifffahrt	0,00 %
H51	Luftfahrt	0,77 %
H52	Lagererei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0,49 %
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,46 %
I	GASTGEWERBE/BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	1,24 %
I55	Beherbergung	0,48 %
I56	Gastronomie	0,76 %
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	6,20 %
J58	Verlagswesen	1,52 %
J60	Rundfunkveranstalter	0,33 %
J61	Telekommunikation	2,42 %
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	0,91 %
J63	Informationsdienstleistungen	1,02 %
K	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	26,89 %
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	20,73 %
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	3,69 %
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,46 %
L	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	1,41 %
L68	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,41 %
M	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,27 %
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	0,01 %
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,52 %
M72	Forschung und Entwicklung	0,14 %
M73	Werbung und Marktforschung	0,60 %
M74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	0,00 %
N	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,02 %
N77	Vermietung von beweglichen Sachen	0,01 %
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	0,03 %
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	0,27 %
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	0,32 %
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,15 %
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	0,25 %
O	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	16,70 %
O84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, von denen:	16,70 %
O84.1	Öffentliche Verwaltung	16,70 %
Q	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0,22 %

Q86	Gesundheitswesen	0,22 %
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)	0,00 %
R	KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	0,07 %
R90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	0,04 %
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	0,04 %
S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	0,35 %
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	0,35 %
U	EXTERRITORIALE ORGANISATIONEN UND KÖRPERSCHAFTEN	0,11 %
U99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0,11 %
Sonstige	NICHT ZUGEORDNET	6,37 %



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die taxonomiekonformen Investitionen umfassen Fremd- und/oder Eigenkapitalbeteiligungen an ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten, die an der EU-Taxonomie ausgerichtet sind. Taxonomiekonforme Daten wurden von einem externen Datenanbieter bereitgestellt. Taxonomiekonforme Daten sind nur in seltenen Fällen von Unternehmen gemäß der EU-Taxonomie berichtete Daten.

Der Datenanbieter hat taxonomiekonforme Daten aus anderen verfügbaren gleichwertigen öffentlichen Daten abgeleitet.

Die Daten sind nicht Gegenstand einer Zusicherung durch Wirtschaftsprüfer oder einer Überprüfung durch Dritte.

Die Daten spiegeln keine Daten zu Staatsanleihen wider. Derzeit gibt es keine anerkannte Methode zur Bestimmung des Anteils taxonomiekonformer Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen.

Der Fonds war zum Berichtsstichtag zu 16,87 % des Gesamtportfolios in Staatsanleihen investiert (die Berechnung erfolgte anhand des Durchschau-Ansatzes).

Taxonomiekonforme Tätigkeiten sind Tätigkeiten, die die Kriterien der EU-Taxonomie erfüllen. Wenn eine Investition nicht taxonomiekonform ist, weil die Tätigkeit nicht oder noch nicht von der EUTaxonomie abgedeckt wird oder der positive Beitrag nicht signifikant genug ist, um die technischen Screening-Kriterien der Taxonomie zu erfüllen, kann eine solche Investition dennoch als ökologisch nachhaltige Investition angesehen werden, sofern sie alle damit verbundenen Kriterien erfüllt.

Die taxonomiekonformen Tätigkeiten in dieser Offenlegung basieren auf dem Anteil der Umsatzerlöse. Vorvertragliche Zahlen nutzen den Umsatz als Finanzkennzahl im Einklang mit den regulatorischen Anforderungen und basieren darauf, dass vollständige, überprüfbare oder aktuelle Daten für CAPEX und/oder OPEX als Finanzkennzahl noch weniger verfügbar sind.

- Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

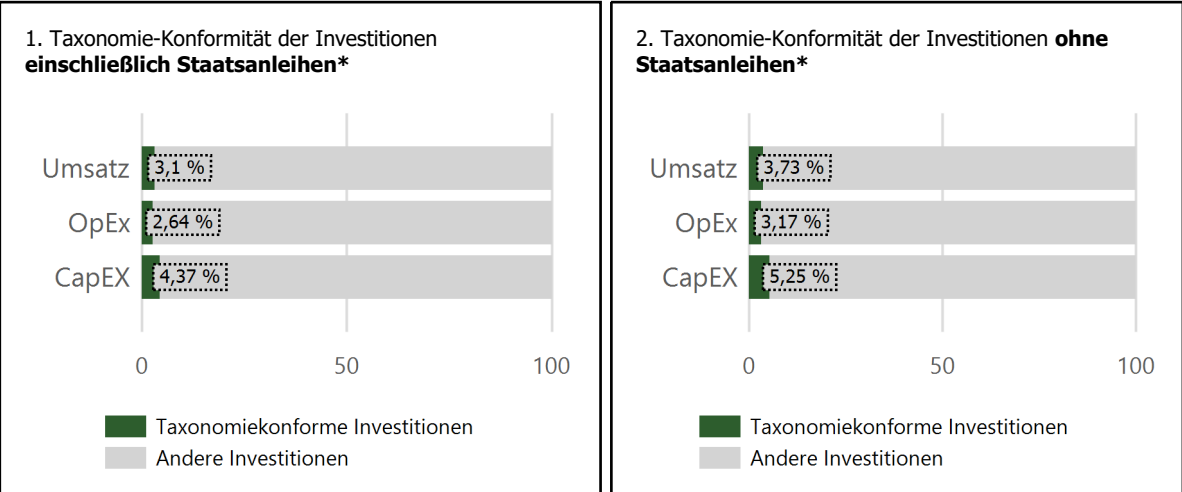
☒ Nein

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen nach den Umweltzielen in fossiles Gas und in Kernenergie ist derzeit nicht möglich da die Daten noch nicht in verifizierter Form vorliegen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Klimaschutz	0,00 %
Anpassung an den Klimawandel	0,00 %

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen nach den Umweltzielen ist derzeit nicht möglich da die Daten noch nicht in verifizierter Form vorliegen.

- Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Übergangstätigkeiten	0,00 %
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00 %

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und in ermöglichende Wirtschaftstätigkeiten ist derzeit aufgrund der fehlenden verlässlichen Taxonomie-Daten nicht möglich. Nicht-Finanzunternehmen werden den Anteil taxonomiekonformer Wirtschaftsaktivitäten in Form von definierten KPIs unter der Angabe, zu welchem Umweltziel diese Aktivität beiträgt und ob es sich um eine Übergangs- oder ermöglichende Wirtschaftstätigkeiten handelt, erst ab dem 01. Januar 2023 offenlegen (Finanzunternehmen – ab 01.01.2024). Das Vorhandensein dieser berichteten Informationen ist eine zwingende Grundlage für diese Auswertung.

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurde, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen	06.2025	06.2024	06.2023
Turnover	3,1 %	2,31 %	2,09 %
Capex	4,37 %	3,24 %	0 %
Opex	2,64 %	2,56 %	0 %
Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen	06.2025	06.2024	06.2023
Turnover	3,73 %	2,79 %	2,51 %
Capex	5,25 %	3,91 %	0 %
Opex	3,17 %	3,09 %	0 %



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel war 4,26 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen war 24,72 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ wurden Investitionen in Barmittel, nicht nachhaltigen Anteil der Zielfonds oder Derivate einbezogen (die Berechnung erfolgte anhand des Durchschau-Ansatzes). Derivate wurden für ein effizientes Portfoliomanagement (einschließlich Risikoabsicherung) und/oder zu Anlagezwecken eingesetzt, und Zielfonds, um von einer bestimmten Strategie zu profitieren. Bei diesen Anlagen wurden keine ökologischen oder sozialen Mindestanforderungen geprüft.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Um sicherzustellen, dass das Finanzprodukt seine ökologischen und sozialen Merkmale erreicht, wurden die verbindlichen Elemente als Bewertungskriterien definiert. Die Einhaltung der verbindlichen Elemente wurde mit Hilfe von Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Für jeden Nachhaltigkeitsindikator wurde eine Methodik auf der Grundlage verschiedener Datenquellen entwickelt, um eine präzise Messung und Berichterstattung der Indikatoren zu gewährleisten. Um die zugrunde liegenden Daten auf dem neuesten Stand zu halten, wurde die Liste der nachhaltigen Mindestausschlüsse mindestens zweimal pro Jahr vom Nachhaltigkeitsteam auf der Grundlage externer Datenquellen aktualisiert.

Es wurden technische Kontrollmechanismen eingeführt, um die Einhaltung der verbindlichen Elemente in ex-ante und ex-post Anlagegrenzprüfungssystemen zu überwachen. Diese Mechanismen dienen dazu, die ständige Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu gewährleisten. Bei festgestellten Verstößen wurden entsprechende Maßnahmen ergriffen, um diese zu beheben. Beispiele für solche Maßnahmen sind die Veräußerung von Wertpapieren, die nicht mit den Ausschlusskriterien übereinstimmen, oder das Engagement bei den Emittenten (im Falle von Direktinvestitionen). Diese Mechanismen sind ein integraler Bestandteil der PAI-Berücksichtigung.

Darüber hinaus engagiert sich AllianzGI bei den Unternehmen, in die investiert wird. Die Engagement-Aktivitäten wurden nur in Bezug auf Direktinvestitionen durchgeführt. Es ist nicht garantiert, dass die durchgeführten Engagements Emittenten umfassen, die in jedem Fonds gehalten werden. Die Engagement-Strategie der Verwaltungsgesellschaft basiert auf 2 Ansätzen: (1) risikobasierter Ansatz und (2) thematischer Ansatz.

Der risikobasierte Ansatz konzentriert sich auf die identifizierten wesentlichen ESG-Risiken. Das Engagement steht in engem Zusammenhang mit der Größe der Beteiligung. Der Schwerpunkt der Engagements berücksichtigt Aspekte wie signifikante Abstimmungen gegen das Management des Unternehmens auf vergangenen Hauptversammlungen, Kontroversen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit oder Unternehmensführung und andere Nachhaltigkeitsthemen.

Der thematische Ansatz verbindet Engagements entweder mit den drei strategischen Nachhaltigkeitsthemen von AllianzGI – Klimawandel, Planetare Belastungsgrenzen und inklusiver Kapitalismus – sowie mit Fragen der Unternehmensführung in bestimmten Märkten oder im weiteren Sinne. Thematische Engagements wurden auf der Grundlage von Themen identifiziert, die für Portfolioinvestitionen als wichtig erachtet werden, und wurden auf der Grundlage des Umfangs der Beteiligungen von AllianzGI und unter Berücksichtigung der Prioritäten der Kunden priorisiert.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert (Benchmark) festgelegt, um die vom Teilfonds geförderten ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?
Unzutreffend

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)

Sämtliche Zahlungen an die Anteilinhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die unter „Ihre Partner“ aufgeführte deutsche Zahlstelle geleistet werden. Rücknahmeaufträge können über die deutsche Zahlstelle eingereicht werden.

Im Hinblick auf den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Für ausgewählte Anteilklassen (z. B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) kann die Veröffentlichung im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Darüber hinaus werden die Anleger in der Bundesrepublik Deutschland gem. § 298 Abs. 2 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs in folgenden Fällen mittels dauerhaften Datenträgers im Sinne des § 167 deutsches Kapitalanlagegesetzbuch informiert:

- Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds,
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung,
- Änderungen des Verwaltungsreglements, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentlichen Anlegerrechte berühren oder die Vergütung und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Fonds entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie die Rechte der Anleger,
- im Falle eines Zusammenschlusses des Fonds mit einem anderen Fonds die Verschmelzungsinformationen gem. Art. 43 der Richtlinie 2009/65/EG,
- im Falle der Umwandlung des Fonds in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gem. Art. 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind bei der unter „Ihre Partner“ aufgeführten Informationsstelle kostenlos in Papierform und im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> kostenlos erhältlich. Für ausgewählte Anteilklassen (z. B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) können die Veröffentlichungen im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Der Verwahrstellenvertrag ist bei der Informationsstelle kostenlos einsehbar.

Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle, die Register- und Transferstelle, die Vertriebsgesellschaft oder die Zahl- bzw. Informationsstellen sind für Fehler oder Auslassungen bei den veröffentlichten Preisen haftbar.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (ungeprüft)

Vermögenswerte im Zusammenhang mit jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	in EUR	in % des Fondsvermögens
Das durch Total Return Swaps erzielte zugrundeliegende Exposure (absolut)	1.261.456,67	0,54
Das durch Total Return Swaps erzielte zugrundeliegende Exposure (negativ)	-792.853,21	-0,34
Das durch Total Return Swaps erzielte zugrundeliegende Exposure (positiv)	468.603,46	0,20
Das durch Wertpapierdarlehen erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-
Das durch Pensionsgeschäfte erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-

Die 10 größten Gegenparteien jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	1. Sitzstaat
für Total Return Swaps		
BofA Securities Europe SA	15.756,30	FR
Societe Generale SA	1.245.700,37	FR
für Wertpapierdarlehen	-	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	-	-

Art(en) von Abwicklung und Clearing

Total Return Swaps: bilateral
Wertpapierdarlehen: trilateral
Pensionsgeschäfte: bilateral

Laufzeit von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
für Total Return Swaps	
- unter 1 Tag	-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	-
- 1 bis 3 Monate	-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	1.261.456,67
- über 1 Jahr	-
- unbefristet	-
für Wertpapierdarlehen	
- unbefristet	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- unbefristet	-

Art(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Wertpapierdarlehen	

- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-

Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
--	-----------------------------------

für Total Return Swaps	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-
für Wertpapierdarlehen	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-
für Wertpapierdarlehen	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- unter 1 Tag	-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	-
- 1 bis 3 Monate	-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	-
- über 1 Jahr	-
- unbefristet	-
für Wertpapierdarlehen	
- unbefristet	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- unbefristet	-

Ertrags- und Kostenanteile	Ertrag/Kosten in EUR	in % der Bruttoerträge
für Total Return Swaps		
- Ertragsanteil des Fonds	5.419.506,63	100
- Kostenanteil des Fonds	-3.367.626,57	100
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
- nicht realisierte Gewinne und Verluste des Fonds	0	0
für Wertpapierdarlehen		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-	

- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-	
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	n.a.
---	------

Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensggt. des Fonds	0,00
--	------

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	-
für Wertpapierdarlehen	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	-

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	n.a.
---	------

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
		in EUR

Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps
Verwahrart bestimmt Empfänger	100

Ihre Partner

Verwaltungsgesellschaft und Zentralverwaltung

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Fax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Chief Executive Officer
Allianz Global Investors GmbH
München

Peter Berg (seit 28.04.2025),
Klaus-Dieter Herberg (zurückgetreten
am 27.04.2025)
Arbeitnehmersvertreter
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Giacomo Campora
Stellvertretender Vorsitzender
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand

Monika Rast (seit 28.04.2025),
Prof. Dr. Michael Hüther (zurückgetreten
am 27.04.2025)
Unabhängiges Mitglied
München

Laure Poussin
Head of Enterprise Project Portfolio Management Office
Allianz Global Investors GmbH,
Niederlassung Frankreich
Paris

Dr. Kay Müller
Chair Board of Management & COO
Allianz Asset Management GmbH
München

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)
Ingo Mainert
Dr. Robert Schmidt
Dr. Verena Jäger (ernannt am
01.03.2025)
Dr. Thomas Schindler (zurückgetreten
am 28.02.2025)
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Verwahrstelle, Fondsbuchhaltung, Nettoinventarwertermittlung, Register- und Transferstelle

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
E-Mail: info@allianzgi.de

Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

State Street Bank International GmbH
Briener Strasse 59
D-80333 München

Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers
Société coopérative (bis 30.06.2025)

PricewaterhouseCoopers Assurance,
Société coopérative (seit 01.07.2025)
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt in ihrem Sitzland im Hinblick auf das Investmentgeschäft einer staatlichen Aufsicht.

Die Verwaltungsgesellschaft hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ihre Absicht angezeigt, Anteile des Fonds CB Fonds in Deutschland öffentlich zu vertreiben. Die Rechte aus diesen Vertriebsanzeigen sind nicht erloschen.

Stand: 30. Juni 2025

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
<https://de.allianzgi.com>